Samstag, 05. Dezember 2026
Mehrzweckhalle Wiel Müllheim

TKMV
Thurgauer
Kantonal-Musikverband

Unterlagen für die

DELEGIERTEN VERSAMMLUNG



Thurgauer Kantonal-Musikverband

Thurgau
Lotteriefonds

Rahmenprogramm der 132. Delegiertenversammlung

Samstag, 05. Dezember 2026 Mehrzweckhalle Wiel Müllheim

Ab 10.15 Uhr	Apéro
Ab 11:00 Uhr	Saalöffnung
Ab 11:25 Uhr	Verschiebung in das Tagungslokal
11.30 Uhr	Mittagessen
12.00 Uhr	Konzert Jugendband
12.30 Uhr	Beginn der Delegiertenversammlung Ablauf gemäss Traktandenliste
ca. 14.45 Uhr	Pause
ca. 15.00 Uhr	Veteranenernennungen
im Anschluss	Konzert der Stadtmusik Diessenhofen
ca. 16.30 Uhr	Ende der Delegiertenversammlung

Datum: 05. Dezember 2026
Ort: Mehrzweckhalle Wiel Müllheim
Zeit: 12.30 Uhr

Traktandenliste der 132. Delegiertenversammlung

1. Begrüssung und Appell
   a) Präsenzliste/Stimmberechtigte
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Ehrung der verstorbenen Kameradinnen und Kameraden
4. Protokoll der DV vom Samstag, 06. Dezember 2025 in Kradolf
5. Jahresberichte 2025/26
   a) Kantonalpräsident
   b) Musikkommissionspräsident
6. Jahresrechnung 2025/2026
   a) Abnahme der Jahresrechnung
   b) Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission (GPK)
7. Festsetzung des Jahresbeitrages 2025/2026

Totalbetrag	**Fr.**	**36.80**	Inkl. MWSt.
SBV	Fr.	20.00	
TKMV	Fr.	10.00	
SUISA	Fr.	6.80	

8. Budget 2026/2027
   a) Abstimmung Budget
9. Mutationen
   a) Rücktritt Susanne Wickli – Vorstand/MuKo
   b) Rücktritt Gerhard Züger – Rechnungsprüfungskommission
10. Wahlen
    a) Vorstand/MuKo – Roman Schnelli
    b) Rechnungsprüfungskommission – Tabea Bachmann
    c) Mitglieder TKMV Gesamtvorstand
11. Kantonale Anlässe
    a) Rückblick auf den 2. Thurgauer Kantonal-Jugendmusiktag 2026 in Müllheim
    b) Ausblick auf das Projekt Thurgauer Blasmusik an der WEGA 2027
    c) Ausschreibung Thurgauer Kantonal-Jugendmusiktag 2028
    d) Ausblick: Weitere Anlässe 2026 und Folgejahre
12. Anträge
    a) der Sektionen
    b) des Kantonalvorstandes:
       Anpassung Reglement Thurgauer Kantonal-Musikfest
13. Ehrungen und Dank
14. Verschiedenes und Umfrage
15. Veteranenernennung (Broschüre)
    mit musikalischer Umrahmung der Stadtmusik Diessenhofen

Protokoll 131. Delegiertenversammlung – Thurgauer Kantonal-Musikverband

Datum: **06. Dezember 2025**
Ort: **Mehrzweckhalle Kradolf**
Zeit: **12.30 Uhr**

Traktanden

1. Begrüssung und Appell
   a) Präsenzliste/Stimmberechtigte
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Ehrung der verstorbenen Kameradinnen und Kameraden
4. Protokoll der DV vom Samstag, 07. Dezember 2024 in Salenstein
5. Jahresberichte 2024/25
   a) Kantonalpräsident
   b) Musikkommissionspräsident
6. Jahresrechnung 2024/2025
   a) Abnahme der Jahresrechnung
   b) Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission (GPK)
7. Festsetzung des Jahresbeitrages 2025/2026

Totalbetrag	**Fr.**	**36.80**	Inkl. MWSt.
SBV	Fr.	20.00	Bisher 8.50 + Unisono Pflichtexemplare
TKMV	Fr.	10.00	
SUISA	Fr.	6.80	

8. Budget 2025/2026
   a) Abstimmung Budget
9. Mutationen
   a) -
10. Wahlen
    a) -
11. Kantonale Anlässe
    a) Rückblick auf den ersten Thurgauer Kantonal-Musiktag 2025 in Dussnang-Oberwangen
    b) Rückblick auf das Projekt Thurgauer Blasmusik an der WEGA 2025
    c) Vergabe Kantonal-Musikfest 2028 an die Musig Sulgen
    d) Ausschreibung Thurgauer Kantonal-Jugendmusiktag 2028
    e) Ausblick: Weitere Anlässe 2025 und Folgejahre
12. Anträge
    a) der Sektionen
    b) des Kantonalvorstandes:

       Anpassung zeitlicher Ablauf und inhaltlicher Themen der Delegiertenversammlung
13. Ehrungen und Dank
14. Verschiedenes und Umfrage
15. Veteranenernennung (Broschüre)
    mit musikalischer Umrahmung der Musig Müllheim

Vorgängig haben wir ein gemeinsames Mittagessen genossen.

Datum: 06. Dezember 2025
Ort: Mehrzweckhalle Kradolf

Vorsitz			Christian Maeder, Kantonalpräsident
Protokoll			Anna Gubler, Geschäftsstelle
Anwesende Sektionen		51	
Entschuldigte Sektionen		1	Musikgesellschaft Tägerschen-Tobel (Musikreise)
Vorstand / Musikkommission		7	
Ehrenmitglieder		7	
Stimmberechtigte Delegierte		98	
Total Stimmberechtigte		112	
Nicht stimmberechtigte		54	
Gäste		17	
Total Anwesende		183	
Absolutes Mehr		57	
Anwesende des Kantonalvorstandes	Christian Maeder		Kantonalpräsident
	Gabriela Meili		Veteranenwesen
	Tina Egger		Ressort Jugend
	Nadja Bolliger		Finanzen
Anwesende der Musikkommission	Stefan Roth		Musikkommissionspräsident
	Susanne Wickli		Mitglied
	Alexander Kübler		Mitglied
Anwesende Ehrenmitglieder des TKMV	Hubert Kramer		Ehrenmitglied des TKMV
	Roland A. Huber		Ehrenmitglied des TKMV
	Ruth Gubler		Ehrenmitglied des TKMV
	Barbara Baltensperger		Ehrenmitglied des TKMV
	Urs Rechsteiner		Ehrenmitglied des TKMV
	Otto Küpfer		Ehrenmitglied des TKMV
	Bruno Uhr		Ehrenmitglied des TKMV
Anwesende Gäste	Denise Neuweiler		Regierungsrätin Kanton Thurgau
	Dominik Bosshart		Vize-Gemeindepräsident Kradolf-Schönenberg
	Peter Börlin		Delegierter Schweizer Blasmusikverband SBV
	Albin Böni		Kantonal-Fähnrich TKMV
	Katrin Beerli		Geschäftsprüfungskommission
	Gerhard Züger		Geschäftsprüfungskommission
	Willy Nägeli		OK Präsident KMT Oberwangen 2025
	Hans-Rudolf Ebneter		Präsident Veteranenvereinigung TKMV
	Ruth Suppiger		Vorstand Ressort Musik Zürcher Blasmusikverband
	Christian Hemmerle		Liechtensteiner Blasmusikverband
	Markus Roth		St. Galler Blasmusikverband SGBV
	Oskar Christian Brütsch		Schaffhauser Blasmusikverband SHBV
	Patrick Spiri		OK Präsident KMF 2023 Märstetten
	Thomas Frei		Appenzeller Blasmusikverband ABV
	Wolfram Baldauf		Vorarlberger Blasmusikverband
Entschuldigungen	Roman Engeler		Präsident OSEW
	René Walther		Grossratspräsident Kanton Thurgau
	Philipp Kuhn		Kulturamt Kanton Thurgau
	Hansruedi Göhring		Ehrenpräsident des TKMV
	Uwe Heller		Ehrenmitglied des TKMV
	Felix Bernhardsgrütter		Ehrenmitglied des TKMV
	Bruno Fehr		Ehrenmitglied des TKMV
	Thomas Fischer		Ehrenmitglied des TKMV
	Barbara Spescha		Ehrenmitglied des TKMV
	Daniel-Pierre Zwick		Ehrenmitglied des TKMV
	René Messmer		Ehrenmitglied des TKMV
	Bruno Zingg		Ehrenmitglied des TKMV
	Roger Ender		Ehrenmitglied des TKMV
	Nina Wägeli		Ehrenmitglied des TKMV
	Aldo Werlen		Oberst, Kompetenzzentrum Militärmusik
	Walter Gutersohn		Vize-Fähnrich des TKMV

Datum: 06. Dezember 2025
Ort: Mehrzweckhalle Kradolf

Martina Reichert	Verband Thurgauer Musikschulen
Andy Kollegger	Graubündner Kantonaler Musikverband
Andreas Michel	Glarner Blasmusikverband
Urs Kramer	Geschäftsprüfungskommission GPK
Messmer Werner	OK-Präsident Kantonales Musikfest 2019
Johannes Steppacher	Blasmusikverband Hegau Bodenseekreis

1. Begrüssung und Appell

1. Vor der Delegiertenversammlung spielt die *Jungi MUSIG on thur* unter der Leitung von Bruno Uhr ein Konzert und eröffnet die Delegiertenversammlung musikalisch.

Der Kantonalpräsident Christian Maeder begrüsst die Versammlung und dankt der *Jungi MUSIG on thur* für ihren vorherigen Auftritt. Auch dankt der Präsident dem Musikverein Kradolf für das freundliche Bedienen.

Christian dankt den Sektionen und begrüsst alle Ehrengäste, Sektionen und Vertreter der umliegenden Verbände namentlich zur Versammlung.

Es gibt keine Anträge zur Änderung der Traktandenliste.

2. Wahl der Stimmenzähler

2. Es werden folgende Personen durch Christian Maeder zur Wahl als Stimmenzähler vorgeschlagen:

- Andrea Schindler – Bürgermusik Ettenhausen (Tischreihe 1 inkl. Vorstand vorne)
- Andreas Widmer – Stadtmusik Steckborn (Tischreihe 2)
- Mirjam Rutishauser – Musikverein Güttingen (Tischreihe 3)
- Hanspeter Lemmenmeier – Musikverein Münchwilen (Tischreihe 4)
- Arthur Burri - Musikverein Bischofszell) (Tischreihe 5)

Diese fünf Personen werden einstimmig gewählt und von Christian Maeder bereits vorgehend für ihre Arbeit verdankt.

3. Ehrung der verstorbenen Kameradinnen und Kameraden

3. Christian verliest die Namen der verstorbenen Kameradinnen und Kameraden und bittet die Versammlung um eine Schweigeminute. Die *Jungi MUSIG on thur* spielt einen Trauermarsch.
Christian bittet die *Jungi MUSIG on thur* noch um ein fröhliches Stück, um die Versammlung aufgestellt einzuläuten.

4. Protokoll der DV vom Samstag, 07. Dezember 2024 in Salenstein

Grussworte der Gemeinde Kradolf-Schönenberg – Vize-Gemeindepräsident Dominik Bosshart
Dominik Bosshart begrüsst die Versammlung und weiht die Anwesenden in die Gemeindegeschichte ein. Er reflektiert über die Bedeutung der Musik, speziell für die Gesellschaft. Es freut ihn besonders, dass der Musikverein Kradolf-Schönenberg als wichtiger Pfeiler im gesellschaftlichen Leben der Gemeinde seit vielen Jahren sich einsetzt. Bosshart dankt allen anwesenden Sektionen für deren Jugendarbeit und Ihr Engagement für das Wohl der Gesellschaft. Er wünscht der Versammlung erfolgreiche Diskussionen und, dass alle mit derselben Begeisterung weiterwirken, wie sie heute anwesend waren. Bosshart endet in einem Zitat: “Music is the strongest form of magic.“

4. Das Protokoll wurde von Anna Gubler verfasst und den Sektionen rechtzeitig mit den DV-Unterlagen zugestellt.
Es wird einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt.

5. Jahresberichte 2024/25

5. a) **Kantonalpräsident**
Der Kantonalpräsident verweist auf den Bericht in der DV-Broschüre und will nur zwei Gedanken daraus ansprechen:

	Christian hatte grosse Freude am Kantonal-Musiktag in Dussnang-Oberwangen. Christian empfand es als wunderbar organisiertes Fest. Auch erwähnt Christian die stimmigen Konzerteinsätze am WEGA-Projekt und ebenso die Helfereinsätze, die tadellos funktioniert haben. Maeder erwähnt ebenfalls, dass er sehr gerne eine weiter Durchführung hätte. Er bedankt sich bei allen für das tatkräftige Engagement. Gabriela Meili befragt die Stimmberechtigten, wer dem Jahresbericht zustimmt. Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.
5. b)	**Musikkommissionspräsident** Stefan Roth verweist ebenfalls auf den Bericht in der Broschüre und möchte auf zwei Sachen eingehen. Der Kantonale Musiktag wäre nicht möglich gewesen ohne Susanne Wickli' s Engagement, sowohl als Dirigentin als auch als Musikkommissionsmitglied. Stefan dankt ihr von ganzem Herzen. Stefan nimmt kritisch zur Kenntnis, dass der Kulturförderbeitrag an den Sport zu Ungunsten der Musik erhöht wurde. Er respektiert die grosse Jugendarbeit der Sportverbände, findet aber, dass mit der Reduktion des Beitrages an die Musik ein falsches Zeichen gesetzt wird. Stefan wünscht allen eine schöne Versammlung. Die Versammlung nimmt den Jahresbericht des Musikkommissionspräsidenten einstimmig an. Christian betont und verdankt auch Stefans Engagement speziell in der Dirigentenausbildung.
	Grussworte von Peter Börlin - Schweizer Blasmusikverband SBV Börlin begrüsst die Versammlung herzlich und betont, dass er nicht von Basel, sondern aus Basel-Landschaft hier in den Thurgau gereist ist. Börlin bemerkt, dass die musikalische Klasse eines Vereins bei Weitem nicht so wichtig ist, wie die Gemeinschaft und das Engagement der Mitglieder. Börlin regt die Delegierten an mehr Platzkonzerte zu geben, und Präsenz zu markieren in der eigenen Gemeinde: «werdet hörbar und erlebbar». Er überbringt weiter Informationen aus dem Dachverband: Es wurde nun eine gute Besetzung für die Geschäftsstelle gefunden. Auch freut er sich über das Eidgenössischen Musikfest in Biel/Bienne. Er betont Hitobito. Auch jede Aushilfe muss in Hitobito erfasst sein, damit sie am Eidgenössischen teilnehmen darf. Helfende werden ebenfalls gesucht. Börlin schliesst damit, dass Vereine eine Zukunft haben, wenn wir Musizierende die Institution Verein am Leben behalten, und appelliert an die Politik diese Institution ebenfalls zu fördern.

6. Jahresrechnung 2024/2025

6. a)	**Abnahme der Jahresrechnung** Christian Maeder präsentiert die Verbandsrechnung. Das Verbandsjahr schliesst mit einem Gewinn von CHF 8'155.73. Er weist auf die Zahlen in der Broschüre hin und lässt Raum für Fragen an Nadja Bolliger, es werden keine gestellt.
6. b)	**Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission (GPK)** Der Bericht ist in der Broschüre abgedruckt und die GPK hat keine weiteren Ergänzungen. Die Rechnung wird genehmigt mit einer Gegenstimme. Dem Vorstand wird die Decharge erteilt und die Arbeit von Nadja Bolliger wird mit einem Applaus verdankt.

7. Festsetzung des Jahresbeitrages 2025/2026

7.	Christian Maeder erläutert, dass der Jahresbeitrag erhöht wird, weil die Unisono Pflichtbeträge für ein Pflichtexemplar pro Mitglied neu gestrichen wurden. Der Jahresbeitrag 2025/2026 setzt sich neu wie folgt zusammen: (Beiträge in Franken und Rappen)

Totalbetrag	**Fr.**	**36.80**	Inkl. MWSt.
SBV	Fr.	20.00	Bisher 8.50 + Unisonso Pflichtexemplar
TKMV	Fr.	10.00	
SUISA	Fr.	6.80	

	Der erhöhte Jahresbeitrag wird angenommen mit zwei Gegenstimmen. Christian Maeder bedankt sich bei den Delegierten für ihr Vertrauen in den Verband.

8. Budget 2025/2026

8.	**Abstimmung Budget** Christian Maeder präsentiert das Budget mit prognostizierten Einnahmen von CHF 148'260.00, Ausgaben von CHF 151'110.00 und budgetiert somit ein Defizit von CHF -2'850.00 für das folgende Verbandsjahr. Es werden keine Fragen gestellt. Die Delegierten genehmigen das Budget einstimmig und Christian verdankt Nadja für ihr Wirken.
	Der Samichlaus betritt den Saal. Er knüpft sich zuerst Christian Maeder, dann Anja Hongeler als OK-Präsidentin und den gesamten Vorstand vor. Übt leichte Kritik, aber auch grosses Lob und verteilt Geschenke.

9. Mutationen

9.	Keine

10. Wahlen

10.	Keine
	Grussworte von Denise Neuweiler – Regierungsrätin (Departement für Erziehung und Kultur Christian bittet Denise Neuweiler nach vorne. Er bedankt sich herzlich für die Unterstützung des Kulturamts mit dem grosszügigen finanziellen Beitrag für den TKMV. Denise Neuweiler übernimmt das Wort und begrüsst die Versammlung. Sie bedankt sich für die Einladung. Sie fühlt sich geehrt den Delegierten die Grussworte der Thurgauer Regierung zu überbringen. Neuweiler betont, wie wichtig die Musik für die nationale Identität ist. Seit dem Jahr 1895 steht der TKMV für Tradition, dem Streben nach höchster Qualität, Engagement für die Blasmusik sowie Jugendförderung und Pflege der Kameradschaft im Kanton Thurgau. Neuweiler geht auf Peter Börlin's Appell an die Politik ein: Die Thurgauer Regierung unterstützt die Blasmusik äusserst gerne. Gerade im Zeitalter der Digitalisierung ist echter Austausch wichtig. Die Politik kann einen Beitrag leisten, aber die Gesellschaft muss den Inhalt bringen. Engagement ist wichtig und nur gemeinsam kann der Blasmusik und somit auch dem Vereinsleben mehr Wert geben. Neuweiler geht auf den Kantonalen Musiktag als Höhepunkt des aktuellen Jahres ein. Neuweiler lobt den organisierenden Verein und findet es schön, wie viel entstehen kann, wenn man gemeinsam ein Ziel erreichen will. Freude, Stolz und eine gelebte Verbundenheit waren an diesem Anlass spürbar. Auch die Präsenz an der WEGA-Anlass zeigt für Neuweiler die Bedeutung des Blasmusikkulturgutes. Neuweiler lobt ebenfalls die Jugendförderung des TKMVs. Der Kanton Thurgau unterstützt all diese Belangen sehr gerne. Dieser Beitrag ist nicht nur eine finanzielle Stützung, sondern auch ein Zeichen für das Engagement und die Arbeit im Thurgau geleistet wird. Musik schafft Gemeinschaft und verbindet Menschen mit den unterschiedlichsten Hintergründen, so Neuweiler. «So klingt der Thurgau, lebendig leidenschaftlich und gemeinsam», endet Neuweiler und wünscht allen Anwesenden weiterhin eine gute Versammlung.

11. Kantonale Anlässe

11. a)	**Rückblick auf den ersten Kantonal-Musiktag 2025 in Dussnang-Oberwangen** Christian bietet Willy Nägeli zum Rednerpult. Nägeli begrüsst alle Anwesenden im Raum. Nägeli erzählt, wie das ganze OK entstanden ist, von Schwierigkeiten mit dem Zelt und von der Hilfe der Raiffeisenbank. Bei der Organisation war ein Zusammenspiel zwischen Gemeinde, TKMV, Zivilschutz, Unternehmende in der Gemeinde von zentraler Rolle. Nur gemeinsam war es möglich dieses Fest zu organisieren.

	Nägeli geht auf die einzelnen Kompetenzen im Ressort ein. Nägeli merkt an, dass er in jedem Ressort Spitzenkräfte hatte. Ohne diese super Unterstützung und Engagement wäre es wohl kaum möglich gewesen dieses Fest zu organisieren. Besonders betont Nägeli das Parkplatzmanagement, Festwirtschaft und das Sekretariat. Nägeli hat die Hoffnung, dass man für den nächsten Musiktag wieder einen Organisator finden wird. Nägeli bemerkt, dass es für andere vielleicht einschüchternd wirken könnte solch ein Fest zu stämmen, aber appelliert an die Vereine sich zu melden. Christian zieht dieses Traktandum 11. c) vor, weil das OK der Kandidatur Kantonal-Musikfest der Musig Sulgen eingetroffen ist.
11. c)	**Vergabe Kantonal-Musikfest 2028 an die Musig Sulgen** Der Präsident der Musig Sulgen Phillip Schenk erklärt der Versammlung wie es zu dieser Idee gekommen ist, ein Kantonales Musikfest in Sulgen zu organisieren. Die Musig Sulgen hat dies gut abgeklärt und sich schliesslich beworben für die Durchführung des Kantonal-Musikfestes 2028. Kandidaten für das OK wurden nach einigen Komplikationen gefunden. Ein Kern-OK steht bereits es fehlt nur noch der Name der Vertretung des TKMV. Schenk stellt das persönlich erschienene OK vor. Zum Datum des Kantonalen Musikfestes kann noch nicht bekannt gegeben werden. Es wird wohl aber im Mai oder Juni 2028 stattfinden. Gedacht ist ein Fest-Wochenende. Weitere Aufgaben bis zur PDK im Frühling 2026 sind das Festlegen des Datums, Besichtigung der Lokale und das Zusammenstellen des erweiterten OKs. Die Versammlung nimmt die Bewerbung der Musig Sulgen einstimmig an.
11. b)	**Rückblick auf das Projekt Thurgauer Blasmusik an der WEGA 2025** Christian freut sich über die Durchführung, besonders über die Helfereinsätze. Helferinstruktionen können in einem nächsten Jahr verbessert werden. Christian bedankt sich ebenfalls nochmals beim Organisationskomitee. Er verdankt speziell Susanne Wickli und zeigt, wie deren Graphiken eindrücklich veranschaulichen, dass die Foto-Stories eine Wirkung hatten für den Instagram Kanal des TKMV. Christian erklärt einige Differenzen bezüglich der Rechnung. Das WEGA-Projekt schliesst mit einem provisorischen Plus von CHF 6'705.57. Die finale Rechnung sowie die Verwendung dieses Geldes wird an der PDK 2026 besprochen. Die WEGA ist offen für eine Wiederholung. Christian würde gerne darüber abstimmen, ob eine Wiederholung im Jahr 2027 angestrebt werden sollte. Der Vorstand würde bei einem Ja wiederum ein OK zusammenstellen. Christian öffnet die Diskussion und fragt, ob es zu diesem Thema noch Voten gibt. Es gibt keine Voten. Daher schreitet Christian direkt zur Abstimmung. Er befragt die Stimmberechtigten, ob sie sein präsentiertes Fazit teilen. Die Versammlung teilt das Fazit einstimmig. Er befragt in einem zweiten Schritt die Stimmberechtigten, ob der Vorstand sich auf die Suche nach dem Organisationskomitee für die WEGA 2027 machen soll. Die Versammlung möchte das Projekt weiterverfolgen. Dies wird ebenfalls einstimmig angenommen. Christian befragt die Versammlung, ob sich jemand für die gewisse Ressorts interessiert. Leider meldet sich spontan niemand auf diese Anfrage.
11. d)	**Ausschreibung Thurgauer Kantonal-Jugendmusiktag 2028** Tina Egger aus dem Ressort Jugend des TKMV übernimmt das Wort. Tina Egger informiert die Versammelten das sich bis jetzt erst drei Jugendformationen angemeldet haben für den Jugendmusiktag im Jahr 2026, und regt die Delegationen dazu ein ihre Jugendformationen dort anzumelden und ihre Jugend auch am Musiktag persönlich zu begleiten und zu unterstützen. Anmeldefrist ist bis Ende Februar 2026. Der KJMT 2028 ist ausgeschrieben und noch zur Vergebung offen.
11.	**Einschub – Kantonal-Jugendmusiktag 2026 (Präzisierungen im Reglement)** Alexander Kübler präsentiert noch einige Punkte im aktualisierten Reglement. Eine Anpassung behandelte die Einreichung des Notenmaterials. Bezüglich Literatur wurde spezifiziert das ausschliesslich ein klassiertes Selbstwahlstück aufgeführt werden darf. Optional wird ein Jury-Gespräch den Formationen angeboten. Dies geschieht je nach Angabe bei der Anmeldung.
11. e)	**Ausblick 2025 und Folgejahre** Christian präsentiert den Ausblick auf die Folgejahre. Er betont, dass der Kantonale Musiktag im Jahr 2028 und DV 2027 noch zu vergeben wären. Bei der nächsten PDK wird das Thema Jugend im Fokus stehen. Auch weist Christian auf die Anmeldungen am EMF 2026 hin mit einer Liste der teilnehmenden Sektionen.

Christian verdankt ebenfalls, dass Dank der Initiative von Stefan Roth jedem Musikanten, der am EMF teilnimmt, CHF 50 vom Amt für Kultur auf den Weg gegeben werden.

Leistungsvereinbarung 2027/30
Christian stellt Auszüge des eingereichten Vorschlags für die Leistungsvereinbarung mit dem Kanton vor. Er präsentiert die neuen Schwerpunkte und hebt die Nachwuchsförderung hervor. Unter der Leitung des TKMVs wird im 2026 und vorbereitend für die Leistungsvereinbarung eine IST-Aufnahme bei jedem Musikverein in Bezug auf Nachwuchsförderung gemacht. Auch die Mitglieder des Verband Musikschulen Thurgau werden befragt. Das Ziel dieser IST-Aufnahme ist, dass Fakten geschaffen werden und Massnahmen für 2027-2030 eingeleitet werden können.
Christian fragt an, ob es jemanden in der Versammlung gibt, der diese Befragung mit den Musikvereinen durchführen würde. Niemand meldet sich.

12. Anträge

12. a) Sektionen
Keine

12. b) Kantonalvorstand – Anpassung zeitlicher Ablauf und inhaltlicher Themen der Delegiertenversammlung
Christian Maeder stellt den Antrag des Verbandes vor. Maeder findet es sehr gut, dass die Versammlung ein Gefäss des Austausches ist und der Blasmusik des Thurgaus eine Stimme gibt. Doch die Versammlung dauert oft (zu) lange, ist für den organisierenden Verein teilweise nicht ertragreich und wird gegen Ende ausgedünnt.
Der neue zeitliche Ablauf mit einem Start um 10 Uhr und musikalischen Intermezzi. Um 12 Uhr würde es dem Veranstalter überlassen werden, ob ein Mittagessen oder ein Apéro Riche veranstaltet wird. Dementsprechend sollte auch der Betrag der Bankettkarte bestimmt werden.
Im Rahmen der Veteranentagung würde der TKMV die Veteranenernennungen durchführen. Die Veteranenehrung würde durch die Veteranenvereinigung an derselben Versammlung übernommen.

Wortmeldungen
Heinz, Musig Müllheim hat dies im Vorstand besprochen und findet, dass die DV an Wert verliert, wenn die Veteranen nicht im Rahmen der DV geehrt werden. Besonders die 25-Jährigen werden nicht an die Veteranentagung gehen. Die Veteranenehrung könnte, während dem Apéro vorgenommen werden. Insgesamt in zwei Stunden müsste die DV somit durchführbar sein.
Madeleine, Musikverein Sommeri: Aus der Sicht einer Familienmutter findet Madeleine, dass die Präsidenten sich verpflichtet fühlen werden, dass sie ebenfalls an diese Veteranentagung anwesend sein würden.
Musik Wuppenau: Der Verein ist geteilter Meinung. Wichtig ist das man Leute findet, die an solch einen Anlass teilnehmen. Warum fängt man nicht um 8 Uhr an? Dann wäre die DV inklusive Ehrungen am Vormittag durchführbar.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen, daher schreitet Christian zur Schlussabstimmung.

Christian lässt über 1a abstimmen (ob die DV in den Vormittag vorgezogen werden sollte): Einstimmig angenommen.
Christian lässt über 1b, also ob der durchführende Verein selbst entscheiden dürfe, was er an einer DV anbieten will (Apéro Riche oder Mittagessen): Wird angenommen mit zwei Gegenstimmen.

Christian lässt über 1c abstimmen (dass die Ernennung und Ehrung nicht mehr im Rahmen der DV, sondern im Rahmen der Veteranenvereinigung stattfindet):

Für den Antrag stimmen **50 Stimmberechtigte.**
(Tisch 1 inkl. vorne: 7; Tisch 2: 19; Tisch 3: 7; Tisch 4: 9; Tisch 5: 8)

Gegen den Antrag stimmen **45 Stimmberechtigte.**
(Tisch 1 inkl. vorne: 8; Tisch 2: 8; Tisch 3: 7; Tisch 4: 13; Tisch 5: 9)

Der Antrag wird somit **angenommen.**

13. Ehrungen und Dank

13.	**Musikverein Kradolf-Schönenberg** Christian bedankt sich für die Durchführung.

14. Verschiedenes und Umfrage

14.	**Jahreskalender** Wird auf der Leinwand präsentiert. Christian geht durch die einzelnen Termine. **Repräsentation** Der Präsident bedankt sich beim Repräsentationsgremium für dessen Unterstützung. **Hitobito** Bei Fragen darf man sich gerne an den Verband wenden. Christian betont, dass man bevor man eine Person erfasst, kontrollieren soll/muss, ob es diese schon gibt. Man darf weiterhin Musikerpässe bestellen, aber man muss nicht. Da für Ehrungen wie auch das EMF dies ausschliesslich via Hitobito geregelt wird. **Social Media** Susanne informiert die Delegationen, dass man den TKMV unsichtbar markieren kann in Stories. In solch einem Fall bekommt Susanne eine Meldung und kann die Story reposten. Man muss das Profil lediglich öffentlich machen. **Verschiedenes und Umfrage** Es gibt keine allgemeinen Wortmeldungen. Es gibt eine kleine Pause von 15 Minuten, damit die Musig Müllheim sich bereit machen kann.

15. Veteranenernennung

15.	Gabriela Meili informiert die Versammlung wie die Veteranenehrung ablaufen wird. Christian Maeder dankt allen für die Aufmerksamkeit, sowie für die regen Diskussionen und wünscht allen Anwesenden einen schönen Abend und schliesst damit die 131. Delegiertenversammlung.

Mit musikalischen Grüssen

Anna Gubler
Protokollführerin

Christian Maeder
Kantonalpräsident

Bericht des Kantonalpräsidenten

Jahresbericht über das Verbandsjahr 2025/2026 des Thurgauer Kantonal-Musikverbandes, zuhanden der 132. Delegiertenversammlung vom Samstag, 5. Dezember 2026 in Müllheim durchgeführt von der Musig Müllheim.



Liebe Präsidentinnen und Präsidenten
Liebe Musikantinnen und Musikanten
Geschätzte Delegierte
Liebe Ehrenmitglieder
Sehr geehrte Gäste und Blasmusikfreunde
des Thurgauer Kantonal-Musikverbandes

Die Thurgauer Blasmusikszene lebt – und das in grosser Vielfalt. Dafür bin ich allen Musikant:innen sehr dankbar. Mutationen im Vorstand gehören zum Vereins- und Verbandsleben dazu. So auch im TKMV.

- Susanne Wickli wird den Vorstand per DV 2026 leider verlassen.
- Stefan Roth wird das MuKo Präsidium abgeben, verbleibt aber verdankenswerterweise im Vorstand. Sein Wissen ist unbestritten Gold wert.
- Roman Schnelli stösst, eine Wahl an der DV vorausgesetzt, zum Vorstand als MuKo Mitglied dazu. Vorfreude herrscht.
- Hinweis: Wir lassen das MuKo Präsidium bewusst ein Jahr vakant. Die inhaltlichen Arbeiten laufen weiter.
- Gabriela Meili wird den Vorstand per DV 2027 leider verlassen. Idealerweise können wir die Nachfolge unter dem Jahr regeln, so dass ein fliessender Übergang stattfinden kann. Bitte helft doch alle mit, eine Nachfolger:in zu finden.
- Leandra Bolzan hat per 1.8.2026 die Geschäftsstelle von Anna Gubler übernommen.
- Tina Egger, Alexander Kübler, Nadja Bolliger und meine Wenigkeit vermelden Weiterwirken.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich bei euch, meinen Vorstandskolleg:innen sowie der Geschäftsstelle mit Anna/Leandra herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen zu danken. Auf ein Neues.

Präsidenten- und Dirigentenkonferenz in Bürglen, 14. März 2026

- Der Anlass war durch die Musig Bürglen tadellos organisiert. Die Mehrzweckhalle Bürglen ist für solche Anlässe ein Bijou.
- Wir durften vielseitige Impulse zur Jugendarbeit anhand der drei konkreten Beispiele der Musig KIDS/Jungi MUSIG On Thur, der Jugendmusik AachThurland und der Jugendmusik Islikon-Kefikon mitnehmen.
- Der Startschuss zur Umfrage «Nachwuchsförderung» durch Anna Fronczak wurde gegeben.

Zweiter Thurgauer Kantonal-Jugendmusiktag in Müllheim, 12. September 2026

- Der Anlass war wunderbar. Auch wir durften vom schönen Wetter profitieren. Der Rückblick findet sich in dieser DV Broschüre.

- Ein herzliches Dankeschön an das OK der Musig Müllheim mit unserem Bindeglied zum TKMV Gabriela Meili. Der Kantonal-Jugendmusiktag war stimmig in das 150 Jahr Jubiläum der Musig Müllheim eingebettet.

DV des Schweizer Blasmusikverbandes in Biel/Magglingen, 25. April 2026

- Die letzten Vorbereitungsarbeiten für das EMF laufen auf Hochtouren. Das OK hat innerhalb von kurzer Zeit eine Heldentat vollbracht. Dafür gebührt allen Beteiligten Respekt.
- Roman Limacher wurde in die Verbandsleitung gewählt. Dies verbunden mit dem Wunsch, dass das Thema Jugend im SBV einen grösseren Platz einnimmt und die Verbindungen zum Schweizer Jugendmusikverband gestärkt werden.
- Ergänzend: Der SBV führt jährlich zwei Mitgliederratskonferenzen mit den Präsidien aller Kantonalverbände durch. Mit dem Versand der Traktandenliste für die Herbsttagung wurde verkündet, das Hanspeter Frischknecht (Finanzen) und Michel Graf (Vizepräsident) aus der Verbandsleitung ausscheiden. Altershalber treten zwei weitere VL Mitglieder zurück. Die verbleibenden VL Mitglieder möchten nicht mehr mit der SBV Präsidentin zusammenarbeiten. Der SBV befindet sich in einer Führungskrise. Die Kantonalverbände sind gewillt, bis zur DV im April 2027 konstruktiv zur Lösungsfindung beizutragen.

Ostschweizer Präsidententreffen in Maienfeld, 3. Oktober 2026

- Wiederum ein reger und wertvoller Austausch mit den Verbands-Präsidien/Vertreter:innen aus den Kantonen ZH, SH, SG, AI/AR, GL, GR und TG.
- Das Treffen stand im Zeichen der Vorschlagssuche zur Bewältigung der Führungskrise im SBV. Dies im Wissen, dass wir bis April 2027 kein Wunder bewirken können. Positiv kann festgehalten werden, dass die SBV Geschäftsstelle neutral besetzt ist und zuverlässig arbeitet. Die operativen Finanztransaktionen erfolgen durch ein Treuhandbüro.

Konzertbesuche im Thurgau

Auch dieses Jahr gilt in voller Überzeugung: Die TKMV-Vorstandsmitglieder waren an vielen Konzerten unserer Sektionen mit dabei. Wir sind stolz auf die Vielfalt des musikalischen Spektrums in unserem Kanton. Danke für euer Wirken.

Besuche von Anlässen der Ostschweizer Blasmusikverbände

Das Repräsentationsgremium mit Ruth (Gubler), Urs (Rechsteiner), Patrick (Spiri), Sara (Hartmann), Philipp (Schenk) und Peter (Haag) hat sich sehr gut bewährt. Die freundschaftlichen Banden werden gepflegt. Gleichzeitig haben mehr Musikant:innen Einblick in die Themen, die auf Ebene Verband bewegen. Ein herzliches Dankeschön.

WEGA & TKMV – Zweite Ausgabe im 2027

- Die Vorbereitungsarbeiten sind am Laufen. Wir haben Stand Ende September 2026 16 Konzertzusagen von TKMV Vereinen. Die Militärmusik ist am Donnerstag wieder mit dabei.
- Am Sonntag sind noch einige Konzertzeitfenster unbesetzt. Ich freue mich, wenn wir diese gemeinsam füllen können.
- Dann wollen wir neben den Konzertbeiträgen interaktiver werden. Die Eckpunkte und Vorschläge erläutere ich gerne an der DV. Über Weihnacht/Neujahr bleibt Zeit für die Reflexion, was wir mit welchem Ziel machen wollen.

Finanzielle Unterstützung von Jugendmusiklagern

Der TKMV hat auch in diesem Jahr zahlreiche Jugendmusiklager mit Thurgauer Beteiligten unterstützt. Es ist nicht selbstverständlich, dass zahlreiche und vielfach ehrenamtliche Musiker:innen sich Zeit für die Organisation und die Durchführung von Musiklagern nehmen. Ich bin überzeugt, dass daraus musikalische Freundschaften fürs Leben entstehen.

Umfrage zur Nachwuchsförderung – Unterschiedliche Ansätze im Thurgau

- Die Umfrage zur Nachwuchsförderung bei allen Sektionen wird bis Ende November durch Anna Fronczak abgeschlossen sein.
- Erste Ergebnisse zum Thema Erwartungshaltung an den Verband können wir gerne an der DV vorlegen. Die vertiefte Diskussion wird an der Präsidenten- und Dirigentenkonferenz im Frühling 2027 stattfinden.
- Wir sind bezüglich Einbindung und Befragung der Thurgauer Musikschulenin Verzug. Das möchten wir aber unbedingt und mit Unterstützung des Verbandes Thurgauer Musikschulen auch noch tun.

Der Dank an den Kanton Thurgau

Der TKMV wird vom Thurgauer Amt für Kultur ab der Legislaturperiode mit Start 2027 neu jährlich mit CHF 55'000 (+ CHF 15'000) unterstützt. Dies ermöglicht uns unter anderem

- die Durchführung des Kantonalen Jugendmusiktages
- die Unterstützung von Jugendmusiklagern
- die Durchführung von fundierten Dirigentenkursen (siehe Jahresbericht MuKo)
- die Umsetzung von Massnahmen in der Nachwuchsförderung

Ein herzliches Dankeschön an die Thurgauer Regierung und das Amt für Kultur. Wir wissen die Unterstützung sehr zu schätzen und werden den damit verbundenen Leistungsauftrag pflichtbewusst umsetzen.

Weinfelden, 06. Oktober 2026

TKMV-Präsident

Christian Maeder



Bericht des Präsidenten der Musikkommission

Jahresbericht über das Verbandsjahr 2025/2026 des Thurgauer Kantonal-Musikverbandes, zuhanden der 132. Delegiertenversammlung vom Samstag, 5. Dezember 2026 in Müllheim, durchgeführt von der Musig Müllheim



Geschätzte Delegierte unserer Verbandssektionen
Sehr geehrte Gäste
Liebe Kolleginnen und Kollegen des Kantonalvorstandes
und der Musikkommission

Zu Beginn meines Jahresberichts danke ich dem gesamten Vorstand unter der Leitung unseres Kantonalpräsidenten Christian Maeder herzlich für die gute Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank gilt meinen Kolleginnen und Kollegen in der Musikkommission für ihr Vertrauen, ihr Engagement und ihre stets konstruktive Mitarbeit.

Die Musikkommission traf sich im vergangenen Verbandsjahr zu vier gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand des TKMV. Musikalische Themen besprachen wir bei Bedarf zusätzlich in separaten Onlinesitzungen.

Per DV 2026 verlässt Susanne Wickli die Musikkommission. Vielen Dank, liebe Susanne, für deine wertvolle Mitarbeit und insbesondere für deinen grossen Einsatz im OK des ersten Thurgauer Kantonal Musiktags. Als Nachfolger stellt sich Roman Schnelli zur Wahl. Herzlich willkommen, lieber Roman!

Ein unbestrittener Höhepunkt war das Eidgenössische Musikfest im Mai 2026 in Biel. Während vier Tagen präsentierten 532 Blasmusikvereine aus der ganzen Schweiz ihr Können, darunter 18 Thurgauer Vereine mit rund 800 Musizierenden. Mit grosser Freude durften wir feststellen, dass unsere Vereine mit sehr guten Resultaten nach Hause zurückkehrten: Das Symphonische Blasorchester Kreuzlingen erreichte in der Höchstklasse den 3. Rang. Der Musikverein Kradolf-Schönenberg wurde in der 2. Stärkeklasse Zweiter, die Musig Müllheim in der 3. Stärkeklasse Dritte und der Musikverein Sommeri in der 4. Stärkeklasse Vierter. In der Parademusik mit Evolutionen, an die sich schweizweit nur 20 Vereine wagten, belegte der Musikverein Islikon-Kefikon den 2. und die Musikgesellschaft Scherzingen den 6. Rang. In der traditionellen Parademusik der Brass Bands feierten der Musikverein Sommeri mit Rang 2 und die Musikgesellschaft Tägerschen-Tobel mit Rang 3 starke Ergebnisse. Herzliche Gratulation allen Musikantinnen und Musikanten, Dirigentinnen und Dirigenten zu diesen Leistungen und herzlichen Dank für die intensive Vorbereitung, die ein solcher Anlass erfordert.
Am 12. September 2026 fand in Müllheim, eingebettet in die Feierlichkeiten zum 150-Jahr-Jubiläum der Musig Müllheim, der zweite Thurgauer Kantonal-Jugendmusiktag statt. Details dazu finden sich im separaten Bericht.

Gleichzeitig laufen die Vorbereitungen für das Kantonalmusikfest 2028. Die Musikkommission befasst sich zurzeit mit der Zusammensetzung der Jury und der Auswahl der Aufgabestücke. Da der Schweizer Blasmusikverband seine Reglemente für das EMF angepasst hat, haben wir für

das Reglement des Kantonal-Musikfestes ebenfalls Gedanken zu verschiedenen Anpassungen gemacht. Das Kantonalmusikfest findet am 17. und 18. Juni 2028 in Sulgen statt.

Im vergangenen Verbandsjahr führten wir keine eigenen musikalischen Workshops durch. Gerne verweisen wir auf die vielfältigen Weiterbildungsangebote unserer Nachbarverbände.

In der Kursperiode 2025/26 bildeten wir 15 angehende Dirigentinnen und Dirigenten in allen vier Kursstufen aus: Unterstufe, Mittelstufe, Oberstufe und Zusatzausbildung.

Die Abschlussprüfungen fanden in enger Zusammenarbeit mit dem Symphonischen Blasorchester Kreuzlingen, dem Musikverein Islikon-Kefikon und der Jugendmusik Kreuzlingen statt. Als Experten amteten Thomas Trachsel und Philipp Werlen.

Vielen Dank allen Vereinen, die sich als Praxisorchester zur Verfügung gestellt haben.

In der laufenden Kursperiode 2026/27 besuchen 12 Teilnehmende unsere Dirigierkurse. Ab 16 Jahren ist die Teilnahme möglich, und der Abschluss des Unterstufenkurses qualifiziert für die «Jugend & Musik»-Leiterausbildung.

Mit grosser Freude sehen wir, dass unsere Absolventinnen und Absolventen mit ihren Vereinen bereits spürbare Erfolge feiern. So können die Sektionen des TKMV auch künftig auf gut ausgebildete Dirigentinnen und Dirigenten aus der Region zählen.

Die aktuellen Workshops sind jederzeit abrufbar unter: www.tkmv.ch/workshops.html

Informationen zu finanziellen Beiträgen für Jugendprojekte wie Musiklager finden Sie unter: www.tkmv.ch/dokumente.html

Gerade Musiklager sind wertvolle Motivationsschübe für unsere Jugendlichen. Ich lade Sie alle ein, die Abschlusskonzerte zu besuchen und damit den jungen Musikerinnen und Musikern Wertschätzung für ihren Einsatz zu zeigen.

Liebe Musikkolleginnen und Musikkollegen, ich wünsche Euch weiterhin viel Freude und Begeisterung beim Musizieren.

Scherzingen, 13. Oktober 2026

Stefan Roth

Präsident der Musikkommission

Bericht der Verantwortlichen für das Veteranenwesen



Liebe Präsidentinnen und Präsidenten
Liebe Musikantinnen und Musikanten
Geschätzte Delegierte
Liebe Ehrenmitglieder
Sehr geehrte Gäste und Blasmusikfreunde
des Thurgauer Kantonal-Musikverbandes

Nachdem wir uns in den letzten Jahren an die neuen Abläufe gewöhnt haben, stehen bereits die nächsten Veränderungen/Anpassungen an.

An der letzten DV haben die Delegierten der Umstellung der Veteranenernennungen/ -ehrungen zugestimmt. Im Jahr 2026 läuft alles noch wie gewohnt ab. Bereits Ende Jahr werden wir die Neuerungen mit dem vorzeitigen Anmelden anpassen.

Mit der Umstellung ist es möglich, dass sämtliche Veteranen im aktuellen Jahr ihre Ernennung und Ehrung erhalten und nicht wie bis anhin ein Jahr hinterherhinken.

Mit Freude habe ich die pünktlichen Anmeldungen zur Veteranenernennung entgegengenommen. Es funktioniert schon einiges besser als noch zu meinem Beginn. 😊 Ebenfalls erfreulich, dass es mit den vollständigen Angaben wie Vereinsname, welche Ehrung der Musikant/ in erhält schon sehr gut klappt. Dies hilft mir sehr in der Bearbeitung der vielen Veteranen.

Herzlichen Dank an euch Alle, welche den Weg mit mir gehen und sich an die Neuerungen halten und mich unterstützen mit der termingerechten und vollständigen Abgabe. 😊

Die Ernennung zum Veteranen/Veteranin mag im heutigen Zeitalter etwas altmodisch klingen, widerspiegelt aber eine würdige und lobenswerte Anerkennung. Es ist eine Auszeichnung für die Treue, die Begeisterung, das Pflegen und Leben unseres Kulturguts Blasmusik.

Herzlichen Dank für euer Engagement!

Müllheim, 25. September 2026
Veteranenverantwortliche

Gabriela Meili

Wahlen Musikkommission



Roman Schnelli erhielt während zwölf Jahren regelmässigen Perkussionsunterricht und absolvierte anschliessend die Rekrutenschule als Perkussionist. Von 1998 bis 2023 war er Mitglied der Stadtmusik Arbon, wo er von 2005 bis 2023 zusätzlich das Amt des Vizedirigenten ausübte. Zwischen 2001 und 2008 spielte er als Perkussionist im Blasorchester der Jugendmusik Kreuzlingen. Heute ist er Aktivmitglied des Symphonischen Blasorchesters Kreuzlingen.

Seine dirigentische Ausbildung absolvierte Roman Schnelli mit dem erfolgreichen Abschluss sämtlicher Dirigentenkurse des Schweizerischen Blasmusikverbands. Darüber hinaus bildete er sich im Einzelunterricht beim renommierten Ostschweizer Dirigenten Stefan Roth weiter. Durch die regelmässige Teilnahme an Workshops und Weiterbildungsseminaren mit nationalen und internationalen Fachpersonen erweitert er sein Können kontinuierlich. Zu seinen Dozenten zählen unter anderem Roger Meier, Denis Laile, Monika Schütz und Hanspeter Blaser. Im Jahr 2025 schloss er zudem den Studiengang DAS in Blasmusikdirektion an der Hochschule Luzern – Musik bei Hervé Grélat, Michael Bach und Jean-Christophe Monnier erfolgreich ab. In den vergangenen Jahren wurde er ausserdem auch als Juror an kantonalen Musikfesten engagiert.

Seine Laufbahn als Dirigent begann Roman Schnelli beim Musikverein Langrickenbach, den er von 2007 bis 2015 leitete. Gemeinsam mit dem Verein erzielte er beachtliche Erfolge an kantonalen und eidgenössischen Musikfesten. Von August 2010 bis Januar 2014 stand er zudem der Stadtmusik Bischofszell als Dirigent vor. Im Oktober 2012 übernahm er die musikalische Leitung des Militärspiels der Panzerbrigade 11. Anschliessend wirkte er von 2015 bis 2017 als musikalischer Leiter des Blasorchesters Winterthur.

Seit Februar 2018 dirigiert Roman Schnelli mit grosser Freude und viel Engagement die Musig Eggersriet. Seit 2023 leitet er zusätzlich die MG Brass Band Hauptwil. Darüber hinaus ist er regelmässig als Dirigent in den Projekten von 360° Brass tätig.

15 Jugendmusiktag Müllheim
12 Sept 2026

Der 2. Kantonale Jugendmusiktag war ein Bestandteil der 150 Jahr Feierlichkeiten der Musig Müllheim. Dieser war eingebettet in ein dreitägiges Fest, welches gespickt war mit allerlei musikalischen Facetten.

Am Samstagmorgen 12. September 2026 trudelten schon frühmorgens Jugendliche in Begleitung vieler Erwachsener im Wiel Areal in Müllheim ein.

Die Sonne strahlte mit den jungen Musikanten/Musikantinnen um die Wette.;- es war eine Freude!

Insgesamt haben sich für den 2. Kantonalen Jugendmusiktag 14 Formationen in 4 verschiedenen Kategorien mit über 330 Jugendlichen angemeldet. Davon waren 2 Formationen aus anderen Kantonen am Start.





Die nigelnagelneue Wielhalle mit der grossen Bühne bot das Kernstück dieses Wettbewerbes. Hier fanden sämtliche Wettspiel Vorträge statt.

Das Jury Team, bestehend aus Fabian Künzli, Gauthier Dupertuis, Rafael Camartin bewerteten die Vorträge und gaben den Formationen die entsprechenden Rückmeldungen ab. Die Punktzahlen blieben bis zur Rangverkündigung geheim und machten es spannend bis zum Schluss.





Die Wettspiele waren meistens gut besucht; - aber trotzdem wäre es schön gewesen, wenn sich noch mehr Mitglieder aus den Stammvereinen unter das Publikum gesellt und mit dem Nachwuchs mitgefiebert hätten!





Parallel zu den Wettspielen fanden im Freien die Spiele im Team statt. Dort waren Teamgeist, Geschicklichkeit und Tempo gefragt. Auch dort waren die Jugendlichen mit vollem Einsatz und Freude dabei und meisterten dies alles mit Bravour.



Der Festplatz bot verschiedene Sitz- und Stehgelegenheiten und ein vielfältiges Essens Angebot.

Das Jugendspiel Rohrdorferberg bot im Freien ein schmissiges Konzert.





Ein gemeinsamer Höhepunkt war das Gesamtspiel auf dem Schulhausplatz, welches von Alexander Kübler dirigiert wurde. Es war für Alle ein Augen- und Ohrenschmaus



Gleich im Anschluss fand im Festzelt die Rangverkündigung statt bei welcher die Pokale an die Formationen überreicht werden konnten.



Anschliessend bot sich das Festzelt als Partylocation mit schmissigem DJ-Sound an. Leider traten die meisten Formationen gleich den nach Hause Weg an, so dass die wenigen verbleibenden Jugendlichen nur ganz bescheiden in Festlaune waren……

Der TKMV bedankt sich bei der Musig Müllheim für die Organisation des 2. Kantonal Jugendmusiktag und freut sich über den gelungenen Anlass.

Wir sind gespannt, wer sich für die Durchführung des nächsten Kantonal Jugendmusiktag bewirbt!

Müllheim, 25. September 2026



Gabriela Meili, Vertretung TKMV und OK 150 Jahre Musig Müllheim

Jahresrechnung TKMV 2025/2026 / Budget 2026/2027

	2024/2025		Budget 25/26		2025/2026		Budget 26/27	
Einnahmen								
Mitgliederbeitrag TKMV	CHF	5'079.40	CHF	4'350.00	CHF	4'761.00	CHF	4'700.00
Mitgliederbeitrag SBV	CHF	14'764.50	CHF	29'000.00	CHF	31'740.00	CHF	31'400.00
Mitgliederbeitrag SUISA	CHF	11'638.20	CHF	9'860.00	CHF	10'791.60	CHF	10'676.00
Staatsbeitrag TKMV	CHF	20'000.00	CHF	20'000.00	CHF	20'000.00	CHF	20'000.00
Zinsertrag	CHF	811.71	CHF	350.00	CHF	244.02	CHF	250.00
Übrige Erträge	CHF	1'575.00	CHF	-	CHF	850.00	CHF	-
Allgemein	**CHF**	**53'868.81**	**CHF**	**63'560.00**	**CHF**	**68'386.62**	**CHF**	**67'026.00**
Mitgliederbeitrag Geschäftsstelle	CHF	8'430.00	CHF	7'250.00	CHF	7'665.00	CHF	7'665.00
Entnahme Spezialvermögen	CHF	-	CHF	550.00	CHF	-	CHF	-
Geschäftsstelle	**CHF**	**8'430.00**	**CHF**	**7'800.00**	**CHF**	**7'665.00**	**CHF**	**7'665.00**
Kursgelder	CHF	41'617.25	CHF	36'000.00	CHF	30'600.00	CHF	28'800.00
Beiträge Weiterbildung	CHF	4'800.00	CHF	5'000.00	CHF	2'500.00	CHF	5'000.00
Staatsbeitrag Weiterbildung	CHF	14'000.00	CHF	14'000.00	CHF	14'000.00	CHF	14'000.00
Entnahme Spezialvermögen	CHF	-	CHF	7'000.00	CHF	1'837.44	CHF	-
Weiterbildung und Kurse	**CHF**	**60'417.25**	**CHF**	**62'000.00**	**CHF**	**48'937.44**	**CHF**	**47'800.00**
Mitgliederbeitrag Musikfest	CHF	3'372.00	CHF	2'900.00	CHF	3'066.00	CHF	3'032.00
Staatsbeitrag Jugendmusiktag	CHF	6'000.00	CHF	6'000.00	CHF	6'000.00	CHF	6'000.00
Ertrag Festkarten	CHF	-	CHF	-	CHF	-	CHF	-
Entnahme Spezialvermögen	CHF	-	CHF	6'000.00	CHF	6'000.00	CHF	-
Musiktage, Musikfest	**CHF**	**9'372.00**	**CHF**	**14'900.00**	**CHF**	**15'066.00**	**CHF**	**9'032.00**
Total Einnahmen	**CHF**	**132'088.06**	**CHF**	**148'260.00**	**CHF**	**140'055.06**	**CHF**	**131'523.00**
Ausgaben								
Beitrag an SBV	CHF	14'764.50	CHF	29'000.00	CHF	31'740.00	CHF	31'400.00
Beitrag an SUISA	CHF	11'638.20	CHF	9'860.00	CHF	10'791.60	CHF	10'676.00
Pauschalentschädigung Vorstand / Musikkommission	CHF	3'710.00	CHF	4'500.00	CHF	3'610.00	CHF	4'000.00
Spesen Vorstand / Musikkommission	CHF	3'010.70	CHF	4'000.00	CHF	2'812.20	CHF	3'000.00
Delegiertenversammlung SBV	CHF	800.00	CHF	1'500.00	CHF	770.00	CHF	1'000.00
Delegiertenversammlung / Konferenzen TKMV	CHF	3'269.30	CHF	5'000.00	CHF	3'450.10	CHF	5'000.00
Drucksachen	CHF	24.00	CHF	500.00	CHF	24.50	CHF	200.00
Porti, Telefon, Bankspesen	CHF	250.00	CHF	300.00	CHF	-	CHF	300.00
Internet	CHF	694.80	CHF	1'000.00	CHF	1'287.85	CHF	1'000.00
Mitgliederausgaben (Geschenke, Abzeichen, Pässe etc.)	CHF	384.85	CHF	1'500.00	CHF	776.85	CHF	1'500.00
Beiträge	CHF	1'194.83	CHF	1'500.00	CHF	284.46	CHF	1'500.00
Versicherung	CHF	204.00	CHF	250.00	CHF	233.70	CHF	250.00
Projekte	CHF	-	CHF	5'000.00	CHF	8'000.00	CHF	-
Allgemein	**CHF**	**39'945.18**	**CHF**	**63'910.00**	**CHF**	**63'781.26**	**CHF**	**59'826.00**
Entschädigung Geschäftsstelle	CHF	8'132.25	CHF	7'800.00	CHF	7'402.00	CHF	7'800.00
Zuweisung Spezialvermögen	CHF	297.75	CHF	-	CHF	263.00	CHF	-
Geschäftsstelle	**CHF**	**8'430.00**	**CHF**	**7'800.00**	**CHF**	**7'665.00**	**CHF**	**7'800.00**
Weiterbildung und Kurse	CHF	48'487.15	CHF	50'000.00	CHF	35'087.44	CHF	45'000.00
Lagerbeiträge / Weiterbildung	CHF	10'510.00	CHF	12'000.00	CHF	13'850.00	CHF	12'000.00
Zuweisung Spezialvermögen	CHF	1'420.10	CHF	-	CHF	-	CHF	-
Weiterbildung und Kurse	**CHF**	**60'417.25**	**CHF**	**62'000.00**	**CHF**	**48'937.44**	**CHF**	**57'000.00**
Aufwand Musiktage / Musikfest	CHF	589.90	CHF	500.00	CHF	-	CHF	500.00
Aufwand Jugendmusiktag	CHF	120.00	CHF	14'000.00	CHF	12'000.00	CHF	-
Zuweisung Spezialvermögen	CHF	14'430.00	CHF	2'900.00	CHF	3'066.00	CHF	6'000.00
Musiktage, Musikfest	**CHF**	**15'139.90**	**CHF**	**17'400.00**	**CHF**	**15'066.00**	**CHF**	**6'500.00**
Total Ausgaben	**CHF**	**123'932.33**	**CHF**	**151'110.00**	**CHF**	**135'449.70**	**CHF**	**131'126.00**
Ergebnis	**CHF**	**8'155.73**	**CHF**	**-2'850.00**	**CHF**	**4'605.36**		**CHF 397.00**

Bilanz

		01.10.25		30.09.26
Aktiven				
Bankkonto TKB 1820.0058.2602	CHF	87'899.91	CHF	64'215.79
Bankkonto TKB 1144.3026.2703	CHF	25'358.91	CHF	25'381.93
Kassenobligation	CHF	40'000.00	CHF	20'000.00
Debitoren	CHF	12'300.00	CHF	86'383.60
Total Aktiven	**CHF**	**165'558.82**	**CHF**	**195'981.32**
Passiven				
Kreditoren	CHF	23'787.95	CHF	63'461.60
WEGA 2025	CHF	5'082.65	CHF	6'309.73
Passive Rechnungsabgrenzung	CHF	30'780.65	CHF	20'205.50
Spezialfinanzierung Kantonal-Musikfest	CHF	20'128.10	CHF	23'194.10
Spezialfinanzierung Weiterbildung und Kurse	CHF	12'909.74	CHF	11'072.30
Spezialfinanzierung Geschäftsstelle	CHF	3'905.22	CHF	4'168.22
Jugendmusiktag	CHF	6'000.00	CHF	-
Eigenkapital	CHF	54'808.78	CHF	62'964.51
Erfolg	CHF	8'155.73	CHF	4'605.36
Total Passiven	**CHF**	**165'558.82**	**CHF**	**195'981.32**

An die Delegiertenversammlung
des Thurgauer Kantonalmusikverbandes
vom 5. Dezember 2026

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung des Thurgauer Kantonalmusikverbandes für das am 30. September 2026 abgeschlossene Vereinsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Gemäss unserer Beurteilung ist die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die Jahresrechnung 2026 mit einem Eigenkapital von CHF 67'569.87 und einem Gewinn von CHF 4'605.36 zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Weinfelden, 22. Oktober 2026

Die Revisoren

Katrin Beerli | Urs Kramer | Gerhard Züger

Anträge des Kantonalvorstands

Anpassung Reglement Kantonal-Musikfest

Um was geht es?

- Seit dem letzten Thurgauer Kantonalmusikfest in Märstetten gab es seitens Schweizer Blasmusikverband (SBV) Anpassungen an den Reglementen.
- Diese kamen am Eidgenössischen Musikfest (EMF) in Biel zur Anwendung.
- Wir würden unser Reglement gerne nachziehen.
- Die entsprechenden Informationen wurden am 29.08.2026 versandt.

Information via Mail vom 29.08.2026

- Reglementsanpassungen sind von den Delegierten anlässlich unserer DV abzusegnen.
- Idealerweise werden diese an der Präsidenten- und Dirigentenkonferenz (PDK) vordiskutiert.
- Die Anmeldefrist für Sulgen 2028 wird an der DV 2027 im Dezember bereits laufen.
- Somit müssen Reglementsanpassungen an der diesjährigen DV 2026 im Dezember abgenommen werden.
- Weil unsere PDK bereits vor dem EMF durch ist, schlagen wir nachfolgendes Vorgehen vor:
    - Wir stellen euch heute die Anpassungsvorschläge als Word und PDF Dokument zu.
    - Ihr werdet im Dokument auch «einfach» Fragen finden, die damit beantwortet werden, keine Anpassung vorzunehmen.
    - Im gesamten Dokument sind 26 Fragen aufgeführt. Die meisten dieser Fragen führen zu Anpassungsvorschlägen.
    - Unten im Mail sind Beispiele von Fragen und Anpassungsvorschlägen aufgeführt.
    - Pro Anpassungsvorschlag gibt es fast immer einen Kommentar zum «Warum».
    - Die Vorschläge wurden in einer TKMV Arbeitsgruppe vorbesprochen und vom Gesamtvorstand TKMV zur Diskussion freigegeben.
    - Wir möchten gerne bis zum 30.09.2026 eure Meinung abholen.
    - Welche Anpassungsvorschläge sind unverständlich?
    - Welche Anpassungsvorschläge sind aus eurer Erfahrung/Sicht kritisch?
    - Mit welchen Anpassungsvorschläge seid ihr nicht einverstanden?
    - Am Samstag 19.09.2026 um 09:00 findet eine Teams-Session zur Klärung von Verständnisfragen statt. Diese könnt ihr bei Bedarf gerne nutzen.
- Wir möchten mit den Anpassungsvorschlägen den Austausch anregen uns das Reglement nachziehen.
- Kein Problem, falls eine Mehrheit findet, dass einzelne Anpassungen nicht umgesetzt werden sollen.
- Wichtig ist, die Argumente und Überlegungen gegenseitig zu verstehen.

Informationsanlass vom 19.09.2026

- Peter Haag (MG Roggwil) hat die Möglichkeit für den Austausch genutzt.
- Das haben wir sehr geschätzt.

Rückmeldungen bis zum 30.09.2026

- Bis zum 30.09.2026 haben wir Rückmeldungen von 16 Sektionen erhalten.
- Für 11 Sektionen sind alle Anpassungen OK.

- Aus Sicht Kantonalvorstand gilt es an der DV über 6 Änderungen explizit abzustimmen. Diese sind in der Antragssektion formuliert. Über alle anderen Anpassungen können gemäss den Rückmeldungen an der DV pauschal abstimmen.
- Wir nutzen die Zeit bis zur DV zum weiteren Austausch mit den Präsident:innen und Dirigent:innen.

Informationsmail vom 17.10.2026

- Im Informationsmail vom 17.10.2026 haben wir euch die gesammelten Rückmeldungen und die daraus vorgeschlagenen nächsten Schritte zukommen lassen.
- Dies mit der Bitte um Verifikation bis zum 14.11.2026.
- Die Rückmeldefrist vom 14.11.2026 überschneidet sich selbstredend mit der Eingabefrist der Inhalte zur DV Broschüre. Dementsprechend werden die Präsident:innen und Dirigent:innen auf dem Mailweg über allfällig zu ergänzende Anträge informieren.

Wie lauten die Anpassungsanträge?

Bewusst in gekürzter Version ohne die erläuternden Kommentare abgedruckt. Diese werden wir an der DV jeweils einleitend aufblenden.

1 Kapitel 4.3 - Thema Unterhaltungsmusik – Kategorienzusammenlegung - Variantenentscheid

a. V1: Der TKMV behält sich vor, dass bei weniger als drei Anmeldungen pro Kategorie die Stufen entsprechend zusammengelegt werden.
b. V2: Der TKMV behält sich vor, dass bei weniger als drei Anmeldungen pro Kategorie **die betroffenen Vereine angefragt werden**, ob die Stufen entsprechend zusammengelegt werden können.

2 Kapitel 5.3 - Thema Parademusik – Obligatorium - Variantenentscheid

a. V1: Die teilnehmenden Vereine **müssen** in einem dieser Module obligatorisch teilnehmen.
b. V2: Die teilnehmenden Vereine **können** in einem dieser Module teilnehmen.

3 Kapitel 12.3 – Anzahl Experten – Variantenentscheid

a. V1: Ein Expertenkollegium besteht in allen Sparten (Konzert/Unterhaltungsmusik sowie Parademusik) aus je **drei** Experten.
b. V2: Ein Expertenkollegium besteht in allen Sparten (Konzert/Unterhaltungsmusik sowie Parademusik) aus je **zwei** Experten

4 Kapitel 11.1 h.i – Anzahl Partituren - Information

a. Aktuell wird die Einreichung von drei Original-Partituren beim Selbstwahlstück gefordert. Die Anzahl wird basierend auf dem Entscheid zu Antrag 3 entsprechend angepasst. Wichtig zu verstehen: Leider reicht das Einreichen der PDF Version aus rechtlichen Gründen (Vorgabe pro literis) bis dato nicht.

5 Kapitel 14.3 - Thema Bekanntgabe der Punktzahlen - Variantenentscheid

a. V1: Die erreichten Punktzahlen werden … **direkt nach der Aufführung** bekannt gegeben.
b. V2: Die erreichten Punktzahlen werden … **an der Rangverkündigung** bekannt gegeben.

6 Restliche Anpassungen

a. Abnahme der weiteren Anpassungen gemäss den elektronisch an die Präsident:innen und Dirigent:innen zugestellen Version vom 17.10.2026.

Veteranenvereinigung TKMV



Liebe Präsidentinnen und Präsidenten
Liebe Musikantinnen und Musikanten
Geschätzte Delegierte
Sehr geehrte Gäste
Liebe Veteraninnen und Veteranen

An der Delegiertenversammlung des TKMV vom 6. Dezember 2025 wurde beschlossen, die Veteraninnen und Veteranen künftig an den Tagungen der Veteranenvereinigung TKMV zu ernennen. Dieser Beschluss ehrt uns sehr. Gemeinsam mit den Veranstaltern werden wir alles daransetzen, den Ernennungen durch den TKMV einen würdigen und festlichen Rahmen zu geben. Künftig können Ernennung und Ehrung somit zeitgleich stattfinden und nicht mit fast einem Jahr Abstand.

Die neue Regelung gilt ab 2027. Der Vorstand des TKMV und der Vorstand der Veteranenvereinigung haben Aufgaben und Verantwortlichkeiten bereits abgestimmt. Damit sind wir bereit, an der Tagung vom 31. Oktober 2027 in Berg die Ernennungen durch den TKMV und die Ehrungen durch die Veteranenvereinigung gleichzeitig durchzuführen. Zusätzlich ehrt die Veteranenvereinigung an dieser Tagung die 2026 ernannten Kantonalen Ehrenveteraninnen und Ehrenveteranen, die CISM-Veteranen sowie die Eidgenössischen Ehrenveteranen.
Für die künftige Durchführung dieses geselligen Anlasses sind wir auf die Unterstützung der Thurgauer Vereine angewiesen. Deshalb suchen wir Vereine die bereit sind, eine Tagung zu organisieren. In den vergangenen Jahren haben auch Spielgemeinschaften oder benachbarte Vereine die Tagung gemeinsam und sehr erfolgreich durchgeführt. Die Anforderungen finden Sie auf der Homepage des TKMV unter «Veteranen» – «Dokumente». Für eine unverbindliche Auskunft steht Ihnen zudem jedes Vorstandsmitglied der Veteranenvereinigung gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns über Bewerbungen für die Tagungen ab 2028, idealerweise zwei bis drei Jahre im Voraus.

Herzlichen Dank für Ihr Interesse an der Veteranenvereinigung TKMV.

Wängi, 21. September 2026
Hansruedi Ebneter
Präsident Veteranenvereinigung Thurgauer Kantonal-Musikverband

Ehrungen 2026

Kantonale Veteraninnen und Veteranen — 25 Jahre Aktivzeit

1	MG	Aadorf	Luzia	Bieri	1986
2	MG	Aadorf	Susanne	Flatz	1986
3	MG	Aadorf	Simone	Steinmann-Rietmann	1976
4	MV	Alpenrösli Wängi	Daniel	Ebneter	1986
5	MG	Berg	Urs	Osterwalder	1968
6	SM	Bischofszell	Ramona	Hättenschwiler	1985
7	MG	Eintracht Bichelsee-Balterswil	Marco	Alpiger	1985
8	MG	Eintracht Bichelsee-Balterswil	Iris	Weigle	1970
9	MG	Eintracht Bichelsee-Balterswil	Dominik	Forster	1987
10	MG	Eintracht Bichelsee-Balterswil	Ralph	Sauter	1987
11	MV	Eintracht Güttingen	Yvonne	Huber Hochueli	1973
12	MG	Ermatingen	Stefan	Stalder	1979
13	MG	Eschenz	Seraina	Hild	1985
14	SM	Frauenfeld	Odin	Wassmann	1986
15	MV	Harmonie Münchwilen	Marcel	Schneider	1985
16	BB	Hörhausen	Richard	Eugster	1963
17	MV	Islikon-Kefikon	Sandra	Kübler-Malang	1989
18	MV	Kradolf-Schönenberg	Katharina	Mercaldi	1987
19	MH	Metallharmonie Dussnang-Oberwangen	Susanne	Wickli	1984
20	MH	Metallharmonie Dussnang-Oberwangen	Angela	Meile	1983
21	MH	Metallharmonie Dussnang-Oberwangen	Alexandra	Sparn-Hug	1986
22	MH	Metallharmonie Dussnang-Oberwangen	Sara	Hartmann	1987
23		Musig Sulgen	Lilian	Butti	1964
24		Musig Sulgen	Barbara	Tschopp	1969
25		Musik Stettfurt-Matzingen	Ueli	Gugger	1946
26	MG	Neukirch-Egnach	Prisca	Müller	1970
27	MG	Roggwil	Susanne	Rüsch	1987
28	MV	Sommeri	Madeleine	Nater	1983
29	MG	Tägerschen-Tobel	Astrid	Brühwiler	1988
30	MV	Tägerwilen	Fabienne	Deucher-Dütsch	1975
31	MV	Weinfelden	Nicole	Bizek-Etter	1986
32	MV	Weinfelden	Ralf	Wagner	1982
33	MG	Wuppenau	Robert	Steiger	1977

Eidgenössische Veteraninnen und Veteranen 35 Jahre Aktivzeit

1	MG	Aadorf	Anita	Mazenauer	1961
2	MG	Aadorf	Markus	Ronner	1974
3	MV	Alpenrösli Wängi	Roger	Volkart	1978
4		Musig Bürglen	Willi	Hug	1962
5	SM	Diessenhofen	Monika	Kuratli	1973
6	SM	Diessenhofen	Werner	Sommer	1967
7	MG	Eintracht Bichelsee-Balterswil	Anita	Allenspach	1972
8	MG	Ermatingen	Claudia	Plüer-Schneider	1976
9	MG	Hugelshofen	Hansjörg	Weibel	1974
10	MV	Islikon-Kefikon	Marco	Frei	1976
11	MV	Islikon-Kefikon	Reto	Stäheli	1979
12	MV	Islikon-Kefikon	Susanne	Wagner-Hutter	1976
13	MV	Kradolf-Schönenberg	Cornelia	Keller-Lang	1977
14	MV	Kradolf-Schönenberg	Mario	Testa	1980
15	MG	Märstetten	Cornelia	Vetterli	1976
16		Musik Stettfurt-Matzingen	Alfred	Raschle	1959
17	MG	Neukirch-Egnach	Dominik	Manser	1975
18	MG	Neukirch-Egnach	Urs	Stäheli	1974
19	MG	Scherzingen	Sandra	Rüegger-Strässle	1981
20	MV	Schlatt	Pascal	Monhart	1975
21	MG	Thundorf	Urs	Wartmann	1966
22	MG	Tobel-Tägerschen	Mathias	Erni	1976
23	MG	Tobel-Tägerschen	Regula	Mathys	1973
24	MV	Uttwil	Janine	Simbürger	1965
25	MG	Wuppenau	Erich	Clesle	1979
26	MG	Wuppenau	Patrick	Clesle	1976
27	MG	Wuppenau	Thomas	Rieser	1979

Kantonale Ehrenveteraninnen und Ehrenveteranen — 50 Jahre Aktivzeit

1	MG	Aadorf	Hubert	Bürgisser	1954
2	MV	Alpenrösli Wängi	Hansruedi	Ebneter	1952
3	SM	Arbon	Fritz	Aebli	1960
4	MG	Eintracht Bichelsee-Balterswil	Nicklaus	Bieri	1950
5	MG	Ermatingen	Roland	Fröhlich	1964
6	SM	Frauenfeld	Markus	Morgenthaler	1961
7	MG	Mettlen	Hansueli	Jost	1960
8		Musig Müllheim	Gerry	Züger	1960
9	MG	Neukirch-Egnach	Matthias	Michel	1958
10	MV	Rickenbach	Marcel	Wagner	1954
11	MG	Sirnach	Hans-Peter	Lorenz	1960
12	MG	Sirnach und MV Wängi	Rosmarie	Isler	1961

CISM-Veteranen — 60 Jahre Aktivzeit

1	MG	Affeltrangen	Josef	Häfeli	1950
2	MG	Affeltrangen	Brigitta	Pfister	1954
3	MV	Schlatt	Karl	Hermann	1951
4		Musik Stettfurt-Matzingen	Beat	Wyss	1949
5	SM	Romanshorn	Siegfried	Schnider	1947
6		Veteranenmusik Thurgau	Thomas	Dörflinger	1948
7		Veteranenmusik Thurgau	Karl	Ruckli	1940

Beim CISM-Jubiläum erfolgt die Ehrung nicht an der DV, sondern in einem persönlicheren Rahmen an einem Konzert des Stammverein, gemäss Absprache.

Eidgenössischer Ehrenveteran — 70 Jahre Aktivzeit

1	MV	Weinfelden	Ferdy	Rupper	1937

TKMV Geschäftsstelle

Liebe Musikerinnen und Musiker



Ich freue mich sehr, die Geschäftsstelle von Anna Gubler weiterführen zu dürfen und somit einen Beitrag an die regionale Musikwelt zu leisten. Die Geschäftsstelle fungiert unter anderem als Bindeglied zwischen euch Musikern und dem TKMV-Vorstand.

Wenn ihr Fragen oder Probleme habt, helfe ich euch sehr gerne weiter. Mir ist es ein Anliegen, dass ihr euch durch den TKMV repräsentiert fühlt.

Musik begleitet mich schon mein ganzes Leben lang. Da meine Mutter schon immer in Musikvereinen mitgespielt hat, waren Konzertbesuche für mich keine Seltenheit. Alles was tönte, fand ich spannend und habe mich dann auch querbeet durchprobiert: Mit Blockflöte fängt es ja bekanntlich immer an, dann über Querflöte bis hin zur Harfe. Letzterem bin ich bis heute treu geblieben.

«Die Harfe wächst mit der Musikerin mit»
Meine ersten Zupfversuche habe ich auf einer kleinen, keltischen Hakenharfe gemacht. Drei Harfen später bin ich nicht viel grösser geworden, meine Konzertharfe mit ihren stattlichen 1.86m und 47 Saiten aber schon. Meine Eltern hatten rückblickend Nerven aus Stahl, als sie diesem Monstrum von Instrument zugestimmt haben. Ein paar Fränkli in der Geldbörse leichter und mit einem Minivan und einem Sackkarren ausgerüstet, begann unsere gemeinsame Zeit.

Meine Konzertharfe trägt Erinnerungen, an die ich gerne zurückdenke:
Konzerte, ein Wettbewerb in Belgien und mein erstes TGJSO sind ein paar Beispiele. Meine Maturavorspiel-Prüfung an der PMS habe ich ebenfalls mit ihr bestritten. Ich bin also doch mit ihr gewachsen, einfach nicht in die Höhe aber an Situationen und Erinnerungen. ☺

Seit diesem Herbst studiere ich im Hauptfach Kommunikationswissenschaften und Medienforschung und im Nebenfach Politikwissenschaften an der Universität Zürich. Mal schauen, wo mich das noch hinführen wird.

Mit musikalischen Grüssen

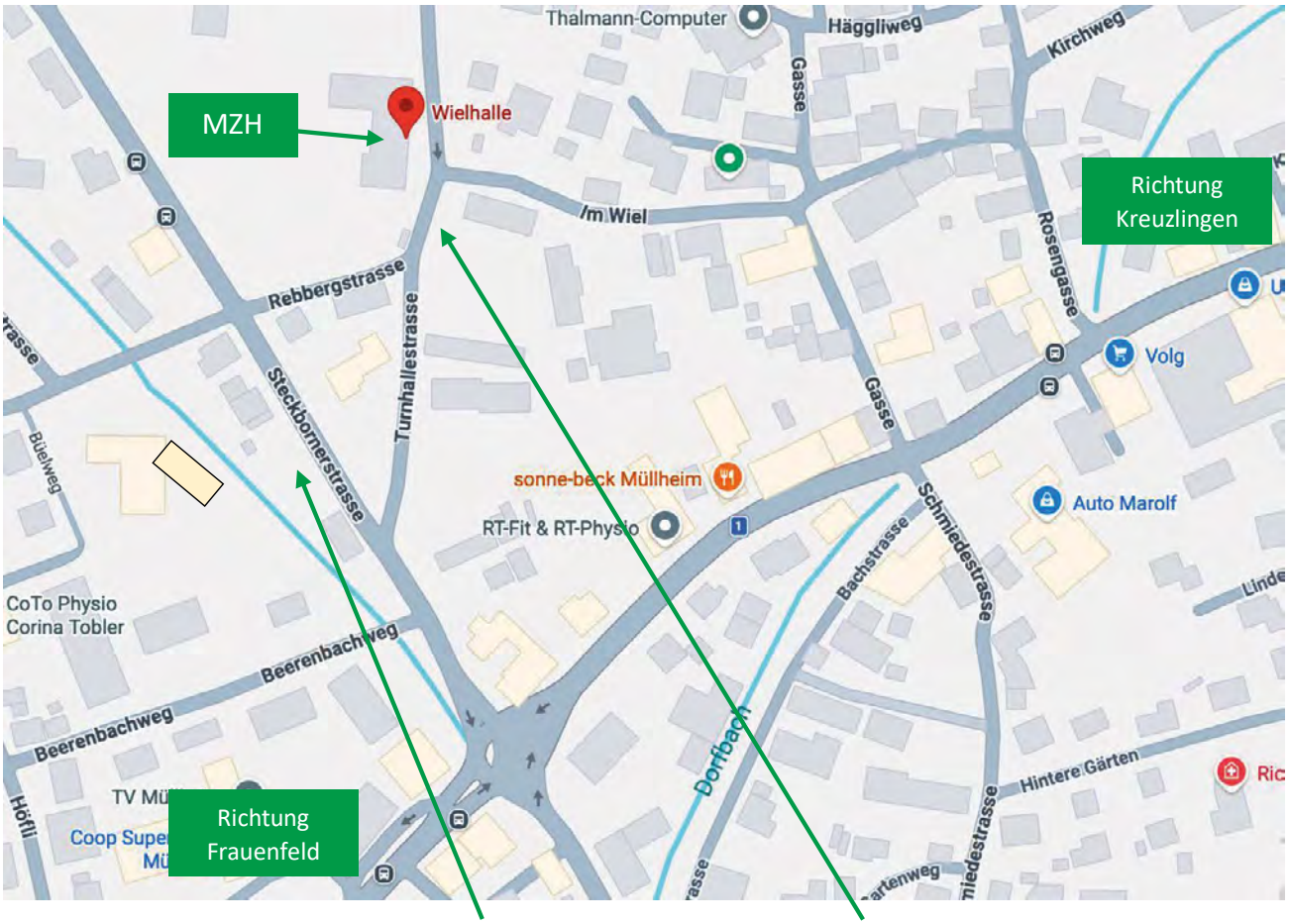
Leandra Bolzan

Jahreskalender 2027			
Tag	**Zeit**	**Veranstaltung**	**Ort**
20. Februar	9:00-12:00 Uhr	Präsidenten- und Dirigentenkonferenz	Wuppenau
30. Sept – 04. Okt	ganztags	TKMV@WEGA	Weinfelden
31. Oktober	9:45-16:00 Uhr	Veteranentagung	Berg
04. Dezember	Vormittag	Delegiertenversammlung	Diessenhofen
Unterjährig		Dirigentenkurse	

17./18.06.2028 – Thurgauer Kantonal-Musikfest in Sulgen
02.12.2028 – Delegiertenversammlung in Schlattingen

Veranstaltungsort Delegiertenversammlung

Mehrzweckhalle Wiel: **Turnhallestrasse 5**
8555 Müllheim



Parkplatz 2:
Steckbornerstrasse

Parkplatz 1:
Neben der MZH

Weiter Parkplätze nach Signalisation und Einweisung

Artis Druck AG | Bischofszell